

DAX©-Future

Datum / date / fecha: 05-feb-2016

BDHS Bertram Dobrick Handelssystem	Letztes Signal: Last signal: Ultima señal:	SHORT	07-dec-2015 (DAX-Future 10930)
--	---	--------------	---

SHORT — Freitag war ein Tag, der für jeden Abonnenten verschieden war – je nach verwendetem Hebel und persönlichem Stoploss. — Daher: Für alle, die ausgestoppt wurden: Wir eröffnen eine neue SHORT-Position, wenn der DAX-Future unter 9221 Punkten eröffnet oder im Laufe des Handels unter 9221 Punkte fällt. Wie immer sichern wir die Position zügig bei +-Null ab, um Verluste zu vermeiden. Wenn das nicht möglich ist, ist unser maximales Risiko limitiert auf das persönliche Stoploss (Summe in Euro) wie in den Regeln erklärt: www.dominicana.de/DAX_Money-Management-SYSTEM-3.pdf. Wenn wir eine Shortposition eröffnen und ausgestoppt werden, dann gilt für einen neuen Shorteinstieg das neue Tief als Einstiegslevel – das kann auch mehrmals innerhalb eines Tages sein. Grund: Ein Trend kann auch während des Tages beginnen und so sind wir dann dabei, wenn wirklich ein Trend beginnt.

SHORT — Friday was different for all subscribers – depending on your personal stoploss and leverage you work with. — So: For those who have been stopped out: We open a new SHORT position if the DAX future opens under 9221 points or if he falls under 9221 points during the trading hours. — As always we hedge the position soon at +-zero to avoid losses. If that is impossible our maximum risk is limited to the personal stoploss (amount in Euro) as explained in the rules: www.dominicana.de/DAX_Money-Management-SYSTEM-3.pdf. If we open a short position and are stopped out, then the new low applies as the new entry level for a new short entry - which can be several times within one day. Reason: A trend can also begin during the day and so we are invested when a real trend begins.

SHORT — El viernes ha sido diferente para cada suscriptor, dependiendo de su apalancamiento y el stoploss personal. — Entonces: Los que han sido stopped out: Abriremos una nueva posición SHORT cuando el futuro DAX abre bajo de 9221 puntos o cuando cae bajo de 9221 puntos durante las horas de trading. — Como siempre aseguramos la posición con +-zero para evitar pérdidas! Si eso no es posible nuestro riesgo es limitado con nuestro stoploss personal como explicado en las reglas: www.dominicana.de/DAX_Money-Management-SYSTEM-3.pdf. Si abrimos una posición short y seamos stopped out, a continuación, abrimos una nueva posición short con el nuevo punto mas bajo como nivel para entrar short. Esto puede pasar varias veces en un día. Motivo: Una tendencia también puede comenzar durante el día y actuando así participaremos si comienza una tendencia nueva.



DAX©-Future (zusätzliche Charts / additional charts / graficos adicionales)

Chart 2: www.dominicana.de/DAX_Chart-2_examples.pdf

Chart 3: Wolkenchart / Ichimoku-Chart / chart / grafico Ichimoku / Ichimoku-Chart / chart / grafico Ichimoku





DAX-Indikation (Lang&Schwarz) 4-Stunden-Chart / 4 hour chart / grafico de 4 horas

(zusätzlicher Chart / additional chart / grafico adicional) --- [go.guidants.com/#c/Analyse/\[\["chart":656013},1\]\]](http://go.guidants.com/#c/Analyse/[[)

Neues Signal: wenn die DAX-Indikation (L&S) um 8 oder 12 oder 16 oder 20 Uhr über 9456,65 Punkten schließt (Ab 12 Uhr ist anderer Wert möglich!)

New signal: when the DAX-indication (L&S) closes at 8 or 12 or 16 or 20 o'clock over 9456,65 points. (From 12 o'clock another level is possible!)

Señal nueva: cuando la indicacion DAX (L&S) cierra a las 8 o 12 o 16 o 20 horas arriba de 9456,65 puntos. (A partir de las 12 horas otro nivel es posible!)



Interessantes / Interesting / Interessante (normally only in german – normalmente solo en aleman)

Martin Armstrong: [Euro-Krise & US-Dollar: Über den bevorstehenden Wertverfall und Crash der europäischen Einheitswährung](#) --- [Euro Crisis & the Dollar](#) --- [Euro Crisis y el dólar](#) --- [Local Food a Good Idea & Economic Freedom](#) --- [The Way of the Future](http://metropolisfarmsusa.com/) (http://metropolisfarmsusa.com/) ---

Martin Armstrong: [Armstrong: Gold, der US-Dollar und Aktien können auch gemeinsam steigen](#) --- [Gold & the Dow](#) --- [El oro y el Dow](#)

Martin Armstrong: [The Way of the Future](#) --- [Germany to Enforce a €5,000 Limit on Cash Transactions](#) --- [Why Government Is Becoming the Enemy](#) ---

Fiatwährungen: Die Endphase beginnt (Clive Maund) --- Wie wir alle wissen, entspricht die keynesianische Wirtschaftstheorie der Einstellung eines habgierigen Kindes. Das Motto ihrer Verfechter lautet "Ich will alles, und ich will es jetzt". Den Politikern kommt das sehr gelegen, denn es ermöglicht ihnen, den Konsumenten und Wählern im Hier und Jetzt die größtmöglichen Vorteile zu verschaffen und dadurch ihre eigene Beliebtheit und ihr Ansehen unter der Wählerschaft zu verbessern - zur Hölle mit den Konsequenzen. Soll doch jemand anderes das Chaos hinterher beseitigen. Die Idee dahinter ist es, Nachfrage und Konsumangaben so gut es geht aus der Zukunft in die Gegenwart zu holen und das Bezahlen der Rechnung so lange wie möglich hinauszuschieben. [\(LINK\)](#)

Neues historisches Allzeit-Tief: Baltic Dry Index fällt unter 300 Punkte --- Der Baltic Dry Index ist am heutigen 5. Februar 2016 auf ein neues historisches Allzeit-Tief gefallen. Mit 298 Punkten steht der BDIY auf einem Wert, den er seit seiner Einführung im Jahr 1985 nicht verzeichnet hat. [\(LINK\)](#)

Russland: Einmarsch der Türkei in Syrien steht unmittelbar bevor --- Das Verteidigungsministerium in Moskau hat offenbar Hinweise auf einen bevorstehenden Einmarsch der Türkei in Syrien. Der Ölpreis steigt, die Märkte sind nervös. [\(LINK\)](#)

Wenig Vertrauen in Banken: Schweizer setzen auf Bargeld --- Schweizer Bürger heben in großem Stil Bargeld ab. Besonders der 1000-Franken-Schein ist beliebt, seine Umlaufzahlen steigen seit mehr als zwei Jahren unvermindert an. Der Schweizer Trend hin zum Bargeld findet in einer Zeit statt, in der einige bedeutende Stimmen aus der Wirtschaft dessen Abschaffung fordern. [\(LINK\)](#)

EZB bereitet Abschaffung des 500-Euro-Scheins vor --- Die EZB prüft offenbar die Abschaffung des 500-Euro-Scheins. Diese Pläne soll Mario Draghi vor EU-Abgeordneten bekanntgegeben haben. Offen sei nur noch, wie man diesen Schritt kommuniziere. [\(LINK\)](#)

Abschaffung des Bargelds: Bundesbank stellt sich gegen Schäuble --- Die Bundesbank lehnt die von der Bundesregierung geplante Obergrenze von 5.000 Euro für Bargeldzahlungen ab. Schließlich seien Banknoten das einzige gesetzliche Zahlungsmittel, so Bundesbankpräsident Jens Weidmann. ([LINK](#))

Wen die angestrebte Bargeldabschaffung an George Orwells „Big Brother“-Dystopie erinnert, der ist nicht notwendigerweise paranoid --- „Wer die Freiheit aufgibt um Sicherheit zu gewinnen, der wird am Ende beides verlieren.“ Diesen Satz von Benjamin Franklin (1706 – 1790) sollten alle verinnerlicht haben, die in diesen Tagen aus dem deutschen Finanzministerium zu hören kriegen: Die Bargeldverwendung müsse eingeschränkt werden, um Sicherheit zu schaffen – um Drogengeschäfte, Steuerhinterziehung und Terrorismusfinanzierung wirksam zu bekämpfen; Bargeldzahlungen über 5000 Euro müssen daher verboten, und der 500-Euro-Schein aus dem Verkehr gezogen werden. ([LINK](#))

Danke Überwachungsstaat – Das Geldsystem wird dicht gemacht --- Mit der geballten Macht der EU-Kommissions-Bazooka geht es diesmal gegen virtuelle Konten, gegen Prepaid-Karten und gegen illegale Barmittelbewegungen. Kurzum, alles und jeder ist verdächtig. Ob virtuelle Währungen im Netz oder Elektrogeldwährungen auf der Bank oder Bargeld im Geldbeutel oder unter dem Kopfkissen. Alles ist verdächtig. Ein einziges Stichwort genügt: Terrorbekämpfung. ([LINK](#))

Lassen die USA die Saudis bald fallen? --- Erdöl und Terror als geopolitische Waffe. Den saudischen Herrschern dürfte längst klar sein, dass auch ihre Zeit „bald“ ablaufen wird, denn auch Sie gehören lange nicht zum inneren Machtzirkel, der Mächtigen-NWO-Herrscher. Die „Schutzmacht“ USA braucht diese Saudis ab dann nicht mehr, wenn die Drecksarbeit im nahen Osten erledigt ist. Die europäische Polizeibehörde Europol hat vor groß angelegten Anschlägen durch die Terrormiliz Daesh (auch „Islamischer Staat“, IS) gewarnt. Der IS habe „neue gefechtsartige Möglichkeiten“ entwickelt, um weltweit eine Reihe „groß angelegter Terroranschläge“ zu verüben, sagte Europol-Direktor Rob Wainwright. ([LINK](#))

Im April werden wir keine Kanzlerin Merkel mehr haben --- „Im April werden wir keine Kanzlerin Merkel mehr haben.“ Eine kühne Behauptung. Wer solch eine Vorhersage trifft, muss sehr überzeugt von seinen seherischen Fähigkeiten sein, könnten diese doch in einem Vierteljahr schon widerlegt werden. Oder aber die Prognose entspringt mehr einem Wunschdenken: Hoffentlich ist es im April vorbei ...! Egal aus welcher Motivation heraus, der Satz soll genau so – das bestätigen mehrere Quellen – bei vertraulichen Gesprächen im Bundestag gefallen sein. Mehrfach. Geäußert über das baldige politische Ende Angela Merkels habe sich so auch kein x-beliebiger Hinterbänkler, sondern ein gutnetzter Unionsabgeordneter mit Arbeitsplatz in der Bundesregierung. ([LINK](#))

Dr. Schnitzer: Arbeitsvisionen II für Europa --- Gesundheit statt Krankheitswesen --- Alte Römer + Germanen hatten keine Zivilisationskrankheiten --- Zähne = Frühwarnsystem + Gradmesser der Gesundheit --- Im Mittelalter begannen die großen Seuchen --- Entwicklung ernährungsbedingter Zivilisationskrankheiten --- Chronisch korruptive 'Ernährungswissenschaft' entstand --- Chance und Aufgabe für Europa: --- Gesundung der europäischen und der Weltbevölkerung --- Ihre eigene Zukunft: --- Gesundheit durch Wissen und dessen Anwendung ([LINK](#))

TTIP

Deutsche Richter kritisieren geplantes TTIP-Gericht --- Die EU-Kommission überlegt, für TTIP ein neues „Investitionsgericht“ zu schaffen, um die Debatte über Schiedsgerichte zu beenden. Der Vorschlag entbehre jeder Rechtsgrundlage und die nationalen Gerichte müssten sich diesem Gericht beugen, kritisiert der Deutsche Richterbund. Auch gebe es Zweifel an der Unabhängigkeit der Richter an solch einem Gericht. ([LINK](#))

TTIP-Texte – Maulkorb für Abgeordnete --- USA drohen mit disziplinarischen Massnahmen, wenn TTIP-Texte durchsickern. Machen wir uns nichts vor: Die hauptsächlichsten ungeklärten Fragen, über die die Verhandlungsführer noch immer feilschen, zeigen deutlich, dass es bei TTIP nicht um «freien» Handel geht – mehr dazu im Video weiter unten! ([LINK](#))

TTIP: Im Leseraum des Schweigens (Videos) --- Abgeordnete dürfen TTIP-Dokumente einsehen – unter konspirativen Bedingungen. --- Das hat gedauert: Zweieinhalb Jahre nach Beginn der Verhandlungen zum geplanten Freihandelsabkommen zwischen der EU und den USA haben nun auch Bundestagsabgeordnete Zugang zu den vertraulichen Verhandlungsdokumenten. In einem eigens dafür eingerichteten Leseraum im Bundeswirtschaftsministerium stehen dafür acht Arbeitsplätze zur Verfügung. Bereits am Montagvormittag hatten die ersten Parlamentarier im Raum B 001 Platz genommen, um ihrem Kontrollauftrag nachzukommen. Auch wenn man es ihnen schwer macht. ([LINK](#))

Stopp TTIP: Merkel nimmt Unterschriften nicht entgegen --- 3,3 Millionen Unterschriften hat die Bürgerinitiative „Stopp TTIP“ bereits eingesammelt. Diese sollten Bundeskanzlerin Merkel übergeben werden. Doch das Bundeskanzleramt lehnte es ab. Eine „Gleichbehandlung anderer vergleichbarer Initiativen“ so nicht möglich. Zu Pro TTIP Aktionen geht Angela Merkel aber, schließlich bedrücke es sie, dass das Freihandelsabkommen so umkämpft sei. Noch vor der US-Wahl soll TTIP fertig sein. ([LINK](#))

Deutschland: Kanzlerin Merkel möchte Unterschriften von 1,6 Millionen Bürgern gegen TTIP nicht entgegennehmen --- Noch in diesem Jahr soll das umstrittene Freihandelsabkommen mit den USA abgeschlossen werden. Insbesondere in Deutschland ist der Widerstand gegen TTIP stark ausgeprägt. Doch die Bundeskanzlerin sieht keinen Bedarf auf die Sorgen der Bundesbürger einzugehen. Der Bundestag hat zudem nach der aktuellen Informationslage kein wirkliches Mitspracherecht in Bezug auf das Abkommen. ([LINK](#))

Meine Internetseiten / my websites / mis paginas web: www.dominicana.de / www.wahrheit-kompakt.net / www.hotel-boca-chica.bplaced.net / www.dobrick-handelssystem.de/ / www.dominicana.de/DAX-Handelssystem.htm

[Geld-Management / Anleitung](#) --- [Money-Management / instruction](#) --- [Administracion de dinero / manual](#)
[Alte Signale / former signals / señales anteriores](#) --- Download: [Alte Ausgaben / former editions / ediciones anteriores](#)
[Erklärung Chart 2 / explanation chart 2 / explicacion grafico 2](#)

ARIVA DAX-Future realtime: www.ariva.de/fdax-future/chart?t=intraday&boerse_id=7
OnVista DAX Future 15 min verzögert – 15 min delayed – desfase de 15 min FUTURE: www.onvista.de/futures/charts/FDAXC1?activeTab=T1
Deutsche Börse: [DAX-Future \(15 Min. verzögert – 15 min. delayed – desfase de 15 min\)](#)

[Bullish Percentage Index: Aktueller Point&Figure Chart](#)

Erstellung eines Kursalarms für den DAX-Future mit e-mail-Benachrichtigung [GUIDANTS – Kursalarm](#) Fragen zum System – questions about the system – preguntas sobre el sistema: webmaster@dominicana.de

Fragen zum Abonnement – questions about the subscription – preguntas sobre suscripcion (solo en ingles): Axel-Retz@t-online.de

Erscheinungsweise 2x/Woche (bei Bedarf – z.B. bei Signalen - auch öfter!) --- Published 2x/week (more often if necessary, e.g. when a signal occurs) --- publicado 2x/semana (mas frecuente si necesario, por ejemplo cuando ocurre una señal)

[Wichtige Informationen hier – important information here – informaciones importantes aqui](#)